

Schöne Bescherung in Stadt und Land

17.12.2016



Der Fröhner Wald – für Mensch und Natur e.V. hat sich zum Thema **"Horizontenerweiterung"** etwas ganz Besonderes ausgedacht und überreichte allen planungs- und entscheidungsrelevanten Persönlichkeiten in den Kommunen, im Land und in den Behörden als vorweihnachtliche Gabe das neue druckfrische und windkraftkritische Buch **"Geopferte Landschaften"** von Herausgeber **Georg Etscheit** mitsamt einem passenden Anschreiben – ein hervorragender Lesestoff für die besinnlichen Tage, wie wir meinen.

Denn Horizontenerweiterung ist nach wie vor dringend geboten. Zwar haben die Standortkommunen Heusweiler und Riegelsberg zunehmend verstanden, dass man sich nicht ernst- und dauerhaft gegen die eigenen Bürger stellen kann, und distanzieren sich zwischenzeitlich von den Projekten in der Fröhn und am Pfaffenkopf – auf Landesebene hingegen erschüttert immer noch die völlige Ignoranz und Ahnungslosigkeit, mit der manche Zeitgenossen dem Thema Windkraft begegnen.

Die CDU-geführte Saarland-GroKo hat hier offensichtlich nicht die Kraft, einen vor vielen Jahren eingeschlagenen Irrweg einer grün überprägten Koalition zu korrigieren. Immer noch werden reflexartig Windkraftkritiker mit Atomkraftbefürwortern gleichgesetzt und diffamiert und immer noch werden gebetsmühlenartig leere Phrasen wie "wir-wollen-doch-das-klima-retten-und-atom-und-kohlekraftwerke-abschalten" gedroschen. Auch wird verkannt oder vorgegeben zu verkennen, dass Windkraft im Kern lediglich eine grün angestrichene Gelddruckmaschine für Anlagenhersteller, Projektierer und Landverpächter zu Lasten von Millionen kleiner Stromkunden ist, die sich die völlig aus dem Ruder laufenden Kosten des ganzen Irrsinns nicht mehr leisten können. Wirklich messbarer Klimaschutz findet dabei noch nicht einmal im Ansatz statt.

Der Fröhner Wald – für Mensch und Natur e.V. hat den Fraktionsvorsitzenden im Heusweiler Gemeinderat **Manfred Schmidt** (CDU), **Reiner Zimmer** (SPD), **Oliver Luksic** (FDP), **Rüdiger Flöhl** (NÖL), **Roland Wark** (ALFA), **Hans-Kurt Hill** (LINKE), **Dirk Blanckenhorn** (GRÜNE) das Werk mit ei-

nem individuellen Anschreiben und einer kleinen Ansprache anlässlich der Sitzung des Gemeinderates Heusweiler vom 15.12.2016 persönlich überreicht.

Bürgermeister Thomas Redelberger (CDU), Bauamtsleiterin **Heike Thewes** und der vor Ort anwesende Vertreter der Saarbrücker Zeitung **Fredy Dittgen** gingen dabei natürlich auch nicht leer aus. Gerade die Vertreter der SZ-Lokalredaktion Köllertal haben hier bekanntermaßen einiges an Wissens-Nachholbedarf zur Förderung einer ausgewogeneren Berichterstattung ...

Weitere Exemplare wurden per Post an die Verwaltung und den Gemeinderat Riegelsberg versendet, namentlich **Bürgermeister Klaus Häusle** (SPD), **Stephan Müller-Kattwinkel** (CDU), **Frank Schmidt** (SPD), **Birgit Huonker** (LINKE), **Melanie Dell** (FDP) und **Stephan Lehberger** (GRÜNE) – an den Regionalverband Saarbrücken als Planungsträger, namentlich Regionalverbandsdirektor **Peter Gillo** (SPD) sowie die für die Bauplanungen verantwortlichen Personen **Christian Schreiner** und **Thomas Unold**.

Auf Landesseite durfte sich unsere **Ministerpräsidentin Annegret Kramp-Karrenbauer** (CDU) über eine bildende Lektüre für die besinnlichen Tage freuen – ebenso Ihre beiden in Sachen Windkraft etwas zum Starrsinn neigenden Minister **Reinhold Jost** (Umwelt und Justiz, SPD) und **Anke Rehlinger** (Wirtschaft und Energie, SPD). Weitere Exemplare gingen an Innenminister **Klaus Bouillon** (CDU) sowie an die Fraktionsvorsitzenden **Tobias Hans** (CDU), **Stefan Pauluhn** (SPD) und **Oskar Lafontaine** (LINKE). Für den Grünen **Hubert Ulrich** und den Piraten **Michael Hilberer**, der gerade öffentlich dazu aufgerufen hat, man möge seine Partei doch besser nicht wählen, haben wir uns den Aufwand gespart – hier ist Hopfen und Malz ohnehin verloren oder auf gut saarländisch: das wäre Perlen vor die Säue gewesen ...

Und die Genehmigungsbehörde musste natürlich auch bedacht werden, damit sie einmal mehr erkennt, was mit ihren Entscheidungen auf der Basis überalterter Regelwerke angerichtet wird: Glückliche Empfänger von "Geopferte Landschaften" sind **Thiemo Burgard** (Leiter des LUA), **Dr. Joachim Sartorius** (Leiter des Geschäftsbereiches Natur- und Artenschutz des LUA), **Karin Bachmann-Altmeier** (Geschäftsbereich Zentrale Aufgaben/Rechtsangelegenheiten des LUA), **Sven Meier** (Leiter des Fachbereichs Umwelt und zentrale Dienste des LUA) und **Helga May-Didion** (Leiterin der Abteilung Naturschutz und Forsten des Ministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz).

Auf dass der Baum der Erkenntnis Früchte trage ...

Im Zusammenhang mit "Geopferte Landschaften" und unserer Buchaktion machen wir als kleines i-Tüpfelchen auch noch auf einen interessanten Termin aufmerksam:

Am **22.01.2017 ab 9.04 Uhr** wird der Saarländische Rundfunk unter SR2 KulturRadio die beliebte Sendung **"Fragen an den Autor" mit Dr. Jürgen Albers** live übertragen. Thema der Sendung ist das Werk "Geopferte Landschaften" von Georg Etschreit.

Ort der Veranstaltung – er könnte nicht besser gewählt sein – ist das Epizentrum der Windkraftplanungen des Regionalverbandes Saarbrücken, das Rathaus in Riegelsberg. Der Eintritt vor Ort ist frei – wir würden uns freuen, möglichst viele Empfänger unserer Weihnachtsgabe vor Ort sehen zu können.